

Touristic-Center unterstützt Großenhainer Spielbühne

03.12.2015

Bild 1 von 2



Steffen Rafelt vor seinem Geschäft, dem Touristik-Center am Frauenmarkt. | Foto: Henry Müller

Am 1. Juli feierte das Team des Touristic-Centers das 25. Firmenjubiläum. Steffen Rafelt, der Chef des Unternehmens, verzichtete aus gutem Grund auf eine große Party, denn er möchte mit dem gesparten Geld lieber die Jugendarbeit von Vereinen unterstützen. „Für jede Buchung, die 2015 bei uns gemacht wurde, ging ein Euro auf ein Sparkonto. Inzwischen sind 956 Euro zusammengekommen“, freut er sich. Rafelt rundete auf und wird den Scheck über 1.000 Euro am 14. Dezember der Spielbühne Großenhain - im Rahmen einer Weihnachtsfeier - übergeben. Außerdem ist das Reisebüro Touristic-Center als Sponsor im Badmintonverein des SV Turbine Großenhain, im Handballclub Großenhain sowie bei der D-Jugend des Großenhainer Fußball-Vereins aktiv.

Das seit 1998 am Frauenmarkt 2 ansässige Unternehmen gehört seit über zehn Jahren zu den 25 größten Kreuzfahrtanbietern Deutschlands. Es ist Premium-Partner von AIDA, TUI-Cruises und A-ROSA Kreuzfahrten. Die sieben Mitarbeiter des Touristic-Centers sind in der Lage, die potenziellen Urlauber sehr kompetent zu beraten, da sie alle schon mehrfach auf den Schiffen unterwegs

waren und so viele persönliche Eindrücke und Erfahrungen vom Leben auf dem Schiff, den Häfen und Landausflügen sammeln konnten.

Spezielle Gruppenreisen nach Japan, Italien und Indien

„Im nächsten Jahr wird es auch wieder die beliebten Gruppensonderreisen geben“, verrät Rafelt. Voraussichtlich stehen Japan, Italien und Indien auf dem Programm. Diese Fahrten begleitet Steffen Rafelt. „Mit einer kleinen Gruppe können wir individueller unterwegs sein und auch die Tagesprogramme etwas nach unseren Wünschen gestalten“, erklärt er. Rafelt kümmert sich da als Reiseleiter um Alles: den eventuell verlorengegangenen Koffer, das vielleicht etwas unzumutbare Zimmer, oder darum, dass die Gruppe zusammenbleibt, wenn unglücklicherweise eine Überbuchung des Fliegers vorliegt. Das sind aber nur die absoluten Extremfälle. Im „Normalfall“ kümmert sich Steffen Rafelt - in Zusammenarbeit mit dem Reiseleiter vor Ort - um das Programm sowie um ein paar positive Überraschungen. Er hat es dabei aber nicht besonders schwer, alle Befindlichkeiten „unter einen Hut“ zu bekommen, denn: „Meine Gäste sind doch alle hier aus der Region Großenhain, Meißen und Riesa, die haben annähernd ähnliche Mentalitäten“, erklärt er.

Teilnahme am Dresdner Reisemarkt 2016

Eine Teilnahme des Unternehmens auf den „Dresdner Reisemarkt“ ist auch wieder vorgesehen. „Vom 29. bis zum 31. Januar 2016 sind wir gemeinsam mit AIDA, TUI-Cruises und A-ROSA auf der zweitgrößten sächsischen Reisemesse“, informiert Rafelt und ergänzt: „Auf der Dresdner Messe sind die drei Reiseunternehmen in Kooperation mit uns vertreten.“

Die durchaus interessante Arbeit als Tourismuskaufrfrau oder der Einsatz als Reiseleiter setzen aber eine solide Ausbildung voraus. Auch dafür sorgt der umtriebige Chef. Seit über 20 Jahren bildet er aus. Nach drei Jahren kann Mann oder Frau bei ihm Tourismuskaufmann mit der Fachrichtung Privat- und Geschäftsreisen werden. Neun Lehrlinge durchliefen schon sein Unternehmen. Bewerber mit Ausbildungsbeginn September 2016 sind willkommen. Außerdem auch Interessenten mit abgeschlossener Berufsausbildung, die das Reisebüroteam gern verstärken wollen.

Artikel-URL: <http://www.sz-online.de/nachrichten/touristic-center-unterstuetzt-grossenhainer-spielbuehne-3266375.html>